



# Programm



Sonntag, 17.05.2009

09.30 – 10.15 Uhr

**„Du kannst dir deine Identität doch selber wählen ...“ – auch in der Psychotherapie?**

Ralf Binswanger, Zürich

Moderation: Helmut Leiblein, Regensburg

10.15 – 10.30 Uhr Plenardiskussion

10.30 – 11.00 Uhr *Pause*

11.00 – 12.20 Uhr

7 Parallelveranstaltungen:

4 Foren und 3 Workshops

**Foren\***

**Forum 1: Geschlechtsidentität**

**Geschlechtsidentitätsprobleme bei MigrantInnen**

Will Preuss, Hamburg, und

Annette Güldenring, Heide

Moderation: Ulrike Brandenburg, Aachen

**Forum 2: Weibliche Sexualität**

**Von Lüsten und Unlust –  
Mythen weiblicher Sexualität**

Renate Bauer, Marienheide

Moderation: Hertha Richter-Appelt,

Hamburg

**Forum 3: Männliche Sexualität**

**Männer unter (Adaptions)Druck –  
eine evolutionspsychologische  
Perspektive**

Reinhard Maß, Marienheide

Moderation: Margret Hauch, Hamburg

**Forum 4: Perversionen**

**Paraphilien, Perversionen und  
Pornographie**

Andreas Hill, Hamburg

Moderation: Helmut Leiblein, Regensburg

Sonntag, 17.05.2009

**Workshops („Skills“)\***

**WS 1: Das Reptil in dir – Konflikte in Partnerschaft  
und Sexualität als Revierkämpfe verstehen  
und lösen**

Berit Brockhausen, Berlin

Moderation: Christa Dohmen, Aachen

**WS 2: Positiv! Sexuelle Funktionsstörungen bei  
HIV-positiven homosexuellen Männern**

Ulrich Gooß, Frankfurt a. M.

Moderation: Guido Schneider, Köln

**WS 3: Wenn der Single zu schnell kommt –  
Sexualtherapie im Einzelsetting bei  
Ejaculatio Präcox**

Sylvia Braun-Janning, Aachen

Moderation: Reinhardt Kleber, Hamburg

12.30 – 13.15 Uhr

**Bericht der TagungsbeobachterInnen**

Martin Dannecker, Berlin

Katinka Schweizer, Hamburg

13.15 Uhr

**Verabschiedung und Ausblick auf die nächsten  
Tagungen**

Margret Hauch, Hamburg

Sprecherin des Fort- und Weiterbildungs-  
ausschusses der DGfS

13.30 Uhr

*Ende der Tagung*

Die Tagung ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit insgesamt 17 Fortbildungspunkten zertifiziert. Die Punkte werden von der Psychotherapeutenkammer anerkannt.  
Für das Curriculum „Sexuologische Basiskompetenz“ C I-Flex ([www.dgfs.info](http://www.dgfs.info)) wird der Besuch der Tagung mit 10 Credits anerkannt.

*Wir danken den folgenden Unternehmen*

*für die Unterstützung der Tagung:*

*Boehringer-Ingelheim • Janssen-Cilag • Owen-Mumford • Pfizer*

DGfS

Deutsche Gesellschaft für Sexualforschung

[www.dgfs.info](http://www.dgfs.info)

## 5. Klinische Tagung der DGfS

Münster, 15. – 17.05.2009

agora: das Hotel am Aasee


[www.agora-muenster.de](http://www.agora-muenster.de)

## Sexuelle Kulturen Konfusionen Konflikte (De)Konstruktionen

Veranstalter:

Verantwortlich für das Programm ist der  
Fort- und Weiterbildungsausschuss der DGfS:

Margret Hauch (Hamburg, Sprecherin), Sophinette Becker (Frankfurt),  
Ulrike Brandenburg (Aachen), Helmut Leiblein (Regensburg),  
Hertha Richter-Appelt (Hamburg), Reinhard Maß (Marienheide)



# Programm

## Freitag, 15.05.2009

18.00 – 18.15 Uhr  
Begrüßung durch Ulrike Brandenburg, Aachen  
1. Vorsitzende der DGfS

18.15 – 19.00 Uhr  
**Bisexuelle Omnipotenz als „Leitkultur“ – vorwärts und rückwärts zum Polymorph-Perversen**  
Sophonette Becker, Frankfurt a. M.  
Moderation: Wolfgang Berner, Hamburg

19.00 – 19.30 Uhr *Pause*

19.30 – 20.30 Uhr *Plenardiskussion*

## Samstag, 16.05.2009

09.00 – 09.20 Uhr  
**Können Normen krank machen? Differenzierende Sicht auf die Ejaculatio Präcox**  
Marcel Waldinger, Den Haag  
Moderation: Ulrike Brandenburg, Aachen

09.20 – 09.30 Uhr *Plenardiskussion*

09.30 – 09.50 Uhr  
**Wunderbare Vielfalt – sexuelle Identitäten transsexueller Frauen und Männer**  
Timo Nieder, Hamburg  
Moderation: Sophinette Becker, Frankfurt a. M.

09.50 – 10.00 Uhr *Plenardiskussion*

10.00 – 10.30 Uhr *Pause*

## Samstag, 16.05.2009

10.30 – 12.00 Uhr  
**7 parallele Workshops\*** zu speziellen Aspekten mit vorbereiteten exemplarischen Fallbeispielen

**WS 1: Mit Leib und Seele kommen**  
Fallvorstellung: Marcel Waldinger, Den Haag  
Moderation: Ulrike Brandenburg, Aachen

**WS 2: Das „fremde“ Sexuelle**  
Fallvorstellung: Reinhardt Kleber, Hamburg  
Moderation: Renate Bauer, Marienheide

**WS 3: „Früher oder später“ – zum Widerstand in der Behandlung der Ejaculatio Präcox**  
Fallvorstellung: Helmut Leiblein, Regensburg  
Moderation: Carmen Lange, Hamburg

**WS 4: Wenn der Körper „nein“ sagt – verschiedene Funktionen von Vaginismus**  
Fallvorstellung: Ruth Gnirss-Bormet, Kassel  
Moderation: Andreas Hill, Hamburg

**WS 5: Konflikt um das Geschlecht in der Kindheit**  
Fallvorstellung: Birgit Möller, Hamburg  
Moderation: Hertha Richter-Appelt, Hamburg

**WS 6: Sexuelle Probleme in der fremden Heimat**  
Fallvorstellung: Fikret Zengin, Solingen  
Moderation: Annette Schwarte, Aachen

**WS 7: Hilfreiche vs. schädliche Selbstkonstrukte – Auswirkungen in der Sexualtherapie**  
Fallvorstellung: Sabine Büsing, Bonn  
Moderation: Reinhard Maß, Marienheide

12.00 – 14.30 Uhr *Mittagspause*

**14.00 – 14.30 Uhr „Schwarzes Brett“**  
Möglichkeit der Kontaktaufnahme mit regionalen Supervisionsgruppen/Qualitätszirkeln

\* Zusammen mit der Anmeldung für die Tagung können auf dem Anmeldeformular Wünsche für die Einteilung in die verschiedenen Parallelveranstaltungen geäußert werden.

## Samstag, 16.05.2009

14.30 – 15.00 Uhr  
**Sexuelle Gewalt im Clash der Kulturen**  
Sybille Rothkegel, Berlin  
Moderation: Margret Hauch, Hamburg

15.00 – 15.30 Uhr *Plenardiskussion*

15.30 – 16.00 Uhr *Kaffeepause*

16.00 – 17.30 Uhr  
**6 parallele Supervisionsgruppen\***  
Inhaltlich sollen in diesen Gruppen TeilnehmerInnen die Möglichkeit haben, Patientinnen und Patienten mit sexuellen Problemen aus psychologischer und ärztlicher Praxis, aus Beratung und Psychotherapie vorzustellen und zu besprechen.

**Gr. 1:** Sophinette Becker und Margret Hauch

**Gr. 2:** Wolfgang Berner und Ruth Gnirss-Bormet

**Gr. 3:** Renate Bauer und Reinhardt Kleber

**Gr. 4:** Reinhard Maß und Annette Rethemeier

**Gr. 5:** Carmen Lange und Helmut Leiblein

**Gr. 6:** Hertha Richter-Appelt und Martin Dannecker

16.00 – 17.30 Uhr  
**U 40: Forum für Studierende und angehende SexualtherapeutInnen**

(Diese Veranstaltung in Eigenregie der Studierenden findet parallel zu den Supervisionsgruppen statt.)

17.45 – 18.30 Uhr *Mitgliederversammlung der DGfS (nur für Mitglieder)*

**19.30 Uhr**  
**Geselliges Beisammensein:**  
**Buffet, Musik und Tanz im agora-Hotel**